11.7.2010 - Bistumspresse

Zum Artikel „Reformer ohne Basis?“ (Nummer 27/4. Juli)

Kirche muss sich auf den Ursprung besinnen (1)

Die christliche Kirche ist in einer Zeit der absolutistischen Herrschaftssysteme entstanden, und leider haben die Päpste und „Kirchenfürsten“ weitgehend mit Erfolg ein paralleles Abbild errichtet. Das ist fast bis in unsere Tage gelungen. Nur haben wir seit 1789 eine Wende in den Regierungsformen. Hier die Herrschenden mit dem Absolutheitsanspruch auf das Recht; dort die Untertanen, die zu Gehorchenden. Dies wird zunehmend abgelehnt. Macht muss durchschaubar sein. Wer erkennt nicht gerade jetzt die dringende Notwendigkeit wirklicher tiefgreifender Reformen – aber nicht erst in 400 Jahren, wie im Fall Kopernikus. Dabei sind die Laien eigentlich das Volk; nicht wie meist angenommen, die Unwissenden!

Siegfried Amler, 07973 Greiz
Zuletzt geändert am 25.07.2010